

S&P 500 - WKN A0AET0

Wie in meiner wöchentlichen Ausgabe bereits angekündigt, werde ich in dieser Publikation speziell auf die langfristigen Aussichten des S&P 500 eingehen. Die letzte Betrachtung für diesen Zeitraum hatte ich am 04. März dieses Jahres erstellt, sie liegt damit gut drei Monate zurück. Den damaligen Chart sehen Sie hier gleich zur Rechten eingeblendet. Der neue Chart (großer Chart unten) ist im Gegensatz zum alten, nicht mehr halblogarithmisch, sondern linear. Daher ergeben sich leichte Unterschiede in der Struktur meiner Zählung. Dramatisch ist dieser Umstand nicht, wie Sie im Anschluß feststellen werden.

Rückblickend kann ich konstatieren, daß der Chart die zwischenzeitliche Entwicklung sehr gut widerspiegelt und größeres Ungemach dem Index erspart blieb. Auch kann die Stimmung an den Finanzmärkten derzeit noch als positiv gewertet werden, und könnte somit den Nährboden für weitere Kursgewinne darstellen. Aber so wie der flüchtige Blick auf den Chart, es selbst dem ungeübten Betrachter suggeriert, ist der Trend äußerst schnell gewachsen, sehr dünn und schreit damit förmlich nach einer Korrektur. Aber so schnell schießen die Preußen dann doch nicht und so erwarte ich auch weiterhin schönes Wetter für den Index.

Ausblick:

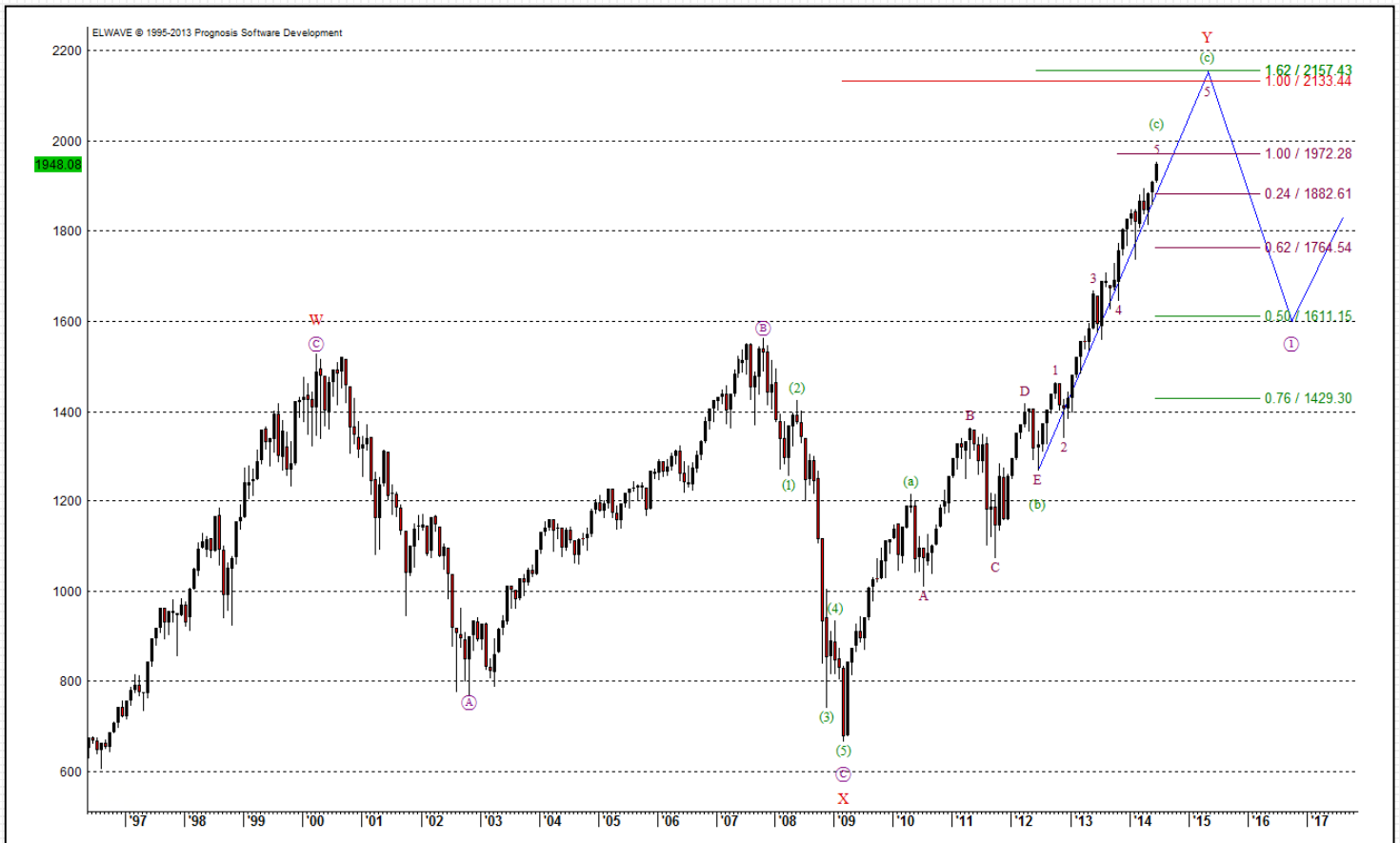
Der S&P 500 befindet sich in Welle (Y) einer sehr großen und zeitlichen gedehnten WXY-Formation. Diese Welle muß dreiteilig sein, daher ist sie für sich selbst eine abc-Welle, hier in Form eines ZigZag. Wie es der Chart sehr schön zeigt, ist (c) eines ZigZag immer und zwanghaft fünfteilig (1-2-3-4-5) und wird nicht selten durch eine gedehnte Welle (5) gekrönt, so wie aktuell auch angedacht. Das idealtypische und lehrbuchhafte Ziel einer (Y) liegt auf dem 1.00 und das einer (c) auf dem 1.62 Retracement.

Für die Situation im S&P würden diese beiden Linien nur ca. 25 Punkte (2.133 und 2.157) entfernt liegen und damit einen nahezu perfekten Abschluß, der aktuellen seit '09 laufenden Bewegung verkörpern. Ein wesentlich stärkeres Ansteigen erwarte ich nicht und warne auch vor überzogenen Erwartungen, wie sie allenthalben in den Medien geschürt werden.

Chart vom 04.03.14



Aktueller Chart mittelfristig vom 06.06.14



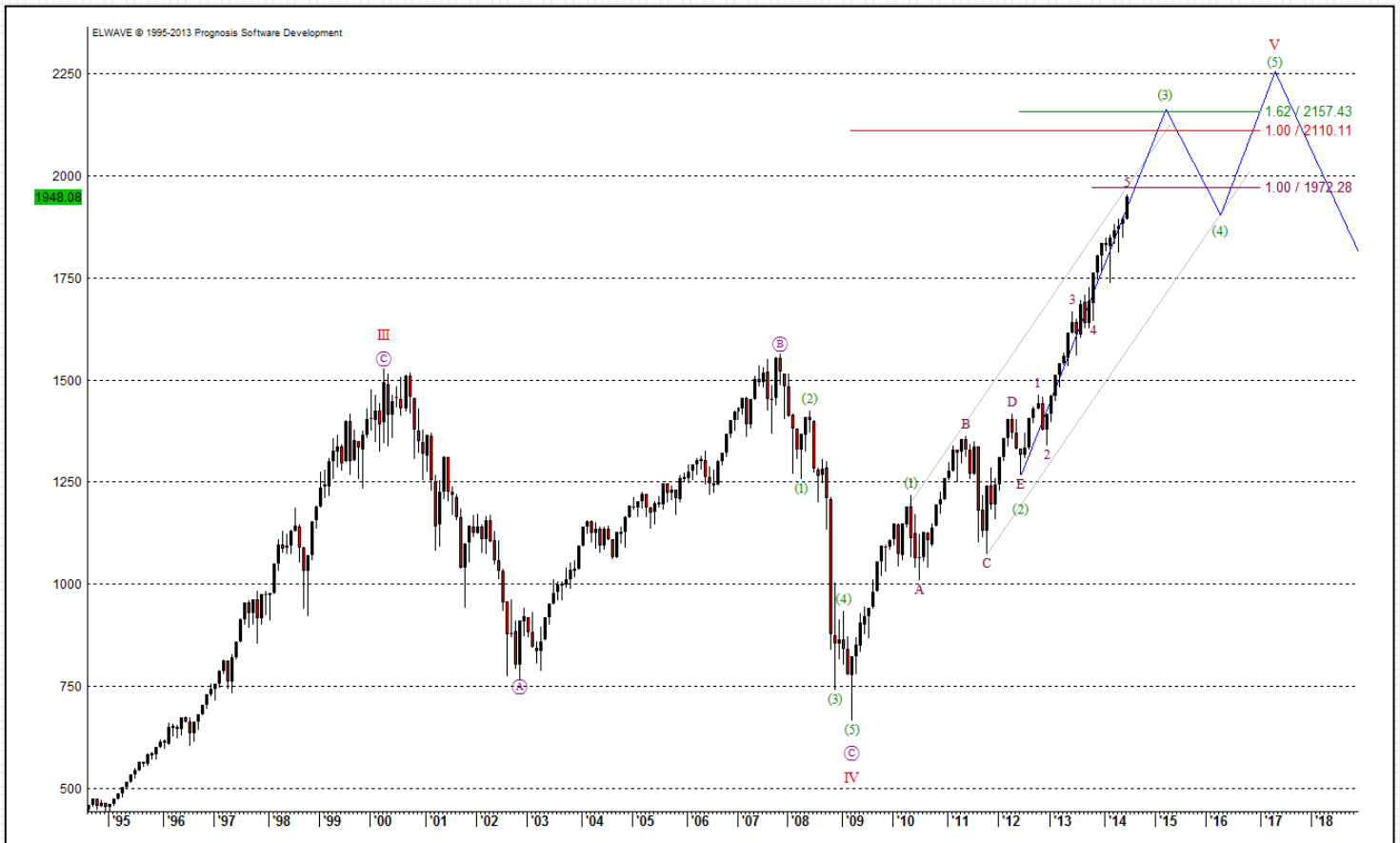
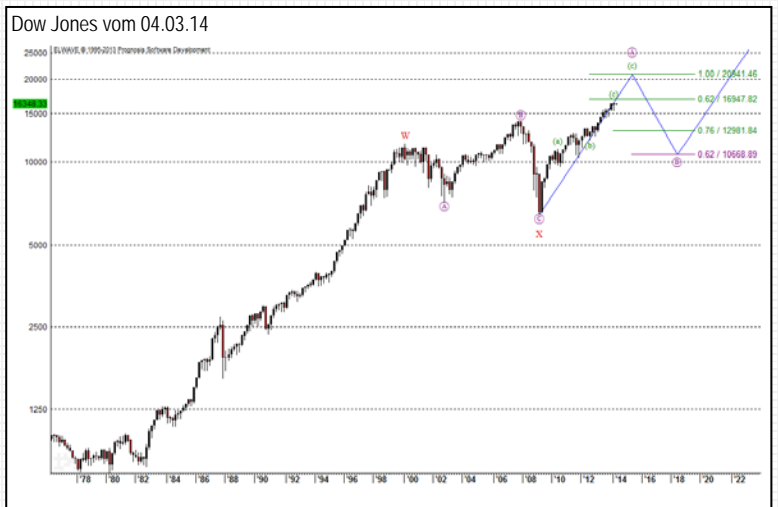
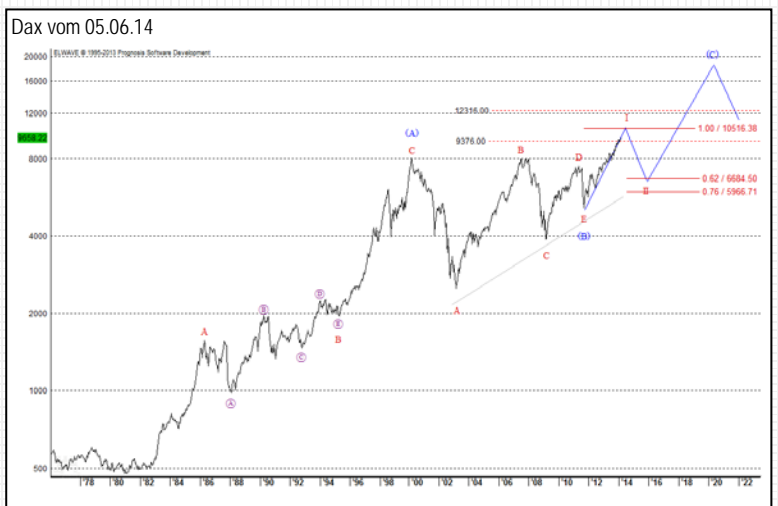
Auch wenn der Index noch über vorzeigbaren Spielraum verfügt, sollten die Gefahren, welche permanent auf dem Weg liegen, nicht außer Acht gelassen werden. Allein schon ein Schlußkurs unterhalb von aktuell **1.764** Punkten (großer Chart erste Seite) würde die Party beenden und im Anschluß daran der Garant für weitere Preisabschläge sein. In diesem Fall kann die Reise sehr schnell bis in den 1.400er Bereich hinein gehen. Ein erstes Achtungszeichen würde schon der Bruch der kleinen **0.24er**-Linie (aktuell **1.882**) liefern.

Der große Chart auf dieser Seite zeigt mein ständig im Hintergrund mitlaufendes Alternativszenario. Der wesentliche Unterschied hierbei ist der Impulscharakter (III-IV-V) der langfristigen Bewegung. Daraus resultiert natürlich auch eine fünfteilige abschließende Welle (V), wie sie dargestellt ist (1-2-3-4-5). Am Zielbereich der aktuellen Bewegung ändert diese Variante nicht wirklich etwas. Die meisten Kursmarken sind identisch mit der ersten Variante, sodaß ich es vermeide, hierauf näher einzugehen. Der Vergleich mit Dax und Dow verdeutlicht einmal mehr die allgemeine positive, um nicht zu sagen naive Stimmung an den Märkten.

Fazit:

Ganz gleich, welches der beiden Szenarien am Ende des vorherrschenden Trends, sich als das Richtige erweist, zeichnet der S&P 500 momentan ein noch recht stabiles Bild von sich. Obwohl mit jedem neuen Hoch die Luft immer dünner wird, erwarte ich, daß der Index noch bis in den 2.000er Bereich hinein steigt und erst hier eine größere Korrektur ins Leben ruft. Zwischen 2.100 und 2.200 Punkten liegt eine Vielzahl resolute Linien (von denen ich nur einige dargestellt habe), sodaß ich ein ungehindertes Steigen über diesen Bereich hinaus nicht erwarte, ja sogar ausschließe.

Zur Absicherung sehr langfristiger Bestände sollten die beiden **0.62** und **0.50**-Linien (**1.764/1.611**), im großen Chart auf der ersten Seite, in Ansatz gebracht werden. Das **0.76** Retracement (**1.429**) stellt die letzte Bastion der Optimisten dar, daher sollten hier alle Positionen, ganz gleich ihrer Ausrichtung, abgesichert werden.



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.